



Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) ist innerhalb der Bundesregierung für die deutsche Entwicklungspolitik zuständig. Den Rahmen für unser Handeln bilden die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) der Vereinten Nationen sowie das Pariser Klimaabkommen. Wir wollen im respektvollen Miteinander Strukturen in den Partnerländern und global so verändern, dass ein besseres Leben für alle Menschen möglich ist und unsere gemeinsame Lebensgrundlage erhalten bleibt.

Wir suchen für das Referat L 3 „Parlament und Kabinett“ im Leitungsstab am Dienort Berlin zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine*n Referent*in (w/m/d)

Arbeitsverhältnis und Vergütung erfolgen nach Maßgabe des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Einstellung erfolgt **sachgrundbefristet bis zum Ende der 21. Legislaturperiode** und nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen **bis zur Entgeltgruppe 15 TVöD**. Bei Beamt*innen besteht abhängig von den haushaltsrechtlichen Voraussetzungen die Möglichkeit der Übernahme in der Regel bis zur Besoldungsgruppe A 15 BBesO im Wege der Abordnung ohne das Ziel der Versetzung.

Ihre Aufgaben:

- Bearbeitung der entwicklungspolitischen Schnittstelle mit dem Deutschen Bundestag
- Bearbeitung von Anfragen aus dem parlamentarischen Raum
- Koordinierung, inkl. Vor- und Nachbereitung, von Anfragen und Terminen in Bundestagsausschüssen
- Vor- und Nachbereitung von Leitungsterminen mit Abgeordneten und Fraktionen sowie mit Arbeitsgruppen, Ausschüssen und sonstigen parlamentarischen Gremien
- Bearbeitung von internen Anfragen zur Zusammenarbeit mit dem Parlament und den Ausschüssen
- Koordinierung der Zusammenarbeit mit dem Bundeskanzleramt

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich der Politik-, Verwaltungs- oder Sozialwissenschaften (Master, Universitätsdiplom, Magister oder gleichwertiger Abschluss) mit mindestens gutem Abschluss
- Mindestens dreijährige, einschlägige Berufserfahrung im Bereich der Bundespolitik,
- Einschlägige Berufserfahrung in der Zusammenarbeit mit Abgeordneten und den Fraktionen im Deutschen Bundestag sowie mit dem Bundeskanzleramt und mit Bundesministerien
- Sehr gute Kenntnisse der Strukturen und Abläufe innerhalb der Bundesregierung und des parlamentarischen Raums
- Fähigkeit, komplexe Sachverhalte schnell zu erfassen, zu bewerten und sowohl schriftlich wie mündlich präzise darzustellen und zu vertreten (Sprachniveau Deutsch C2)
- Bereitschaft zur Sicherheitsüberprüfung gemäß § 9 SÜG (Ü 2) und deren Bestehen gemäß des Sicherheitsüberprüfungsgesetzes (siehe [SÜG](#) und [Staatenliste](#))

Das macht Sie als Person aus:

- Gutes Urteilsvermögen verbunden mit Entscheidungs- und Verantwortungsbereitschaft
- Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen, sicheres Auftreten
- Zuverlässigkeit, Eigeninitiative und Belastbarkeit, insbesondere im Umgang mit kurzfristigen Anfragen und Terminen
- Fähigkeit zu wertschätzender, konstruktiver Teamarbeit
- Hohe Diversitätskompetenz

Unser Angebot:

- **Gehalt:** befristete Einstellung bis zur Entgeltgruppe 15 TVöD bzw. A 15 BBesO, ohne Gender-Pay-Gap
- **Benefits:** Zahlung einer Ministerialzulage in Höhe von bis zu 330,00 Euro, ein vergünstigtes Jobticket für die öffentlichen Verkehrsmittel sowie die Möglichkeit zur Mitgliedschaft im Sozialwerk des Bundes
- **Karriere:** eine verantwortungsvolle, interessante und vielseitige Tätigkeit mit guten Gestaltungsmöglichkeiten
- **Work-Life-Balance:** Möglichkeit zur mobilen Arbeit (bis zu 3 Tage pro Woche bei 5-Tage-Woche), flexible Arbeitszeiten und Teilzeitbeschäftigung
- **Weiterentwicklung:** vielfältige und individuelle Fortbildungsmöglichkeiten
- **Kultur:** ein umfassendes Onboarding und soziale Anknüpfungspunkte (z. B.: Begrüßungs- und Einführungsveranstaltungen, freiwilliges Buddy-Programm) und eine offene und respektvolle Kommunikation
- **Urlaub:** 30 Tage Jahresurlaub (bei 5-Tage-Woche) sowie arbeitsfreie Tage am 24. und 31.12. plus Gleitzeitausgleich (bis zu 20 Arbeitstage in 12 Monaten)
- **Gesundheit:** ergonomische und moderne Büroausstattung, Maßnahmen zur Gesundheitsprävention, Inhouse-Yogakurse, Möglichkeit zur sozialpsychologischen Beratung
- **Zukunftsvorsorge:** vermögenswirksame Leistungen und betriebliche Altersvorsorge
- **Support:** Unterstützung bei der Wohnungssuche und bei der Vermittlung von Kinderbetreuungsplätzen

Das BMZ möchte die gesellschaftliche Vielfalt in Deutschland widerspiegeln. Daher haben wir es uns zum Ziel gesetzt, die Diversität im BMZ zu erhöhen. Unterschiedliche Erfahrungen und Sichtweisen erweitern unseren Blick und führen zu besseren Arbeitsergebnissen. Wir begrüßen ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht oder geschlechtlicher Identität, Herkunft, Behinderungen, dem ethnischen Hintergrund oder rassistischen Zuschreibungen, der Religion, Weltanschauung oder sexueller Identität. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen werden gemäß SGB IX bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zudem fördern wir die Gleichstellung von Frauen und Männern nach den Vorgaben des Bundesgleichstellungsgesetzes. Unsere Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Das Auswahlverfahren findet online statt und wird voraussichtlich in der 36. Kalenderwoche 2025 durchgeführt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum **14.08.2025, 23:59 Uhr MEZ** ausschließlich unter <https://www.interamt.de/koop/app/stelle?id=1339529> mit der **Stellenangebots-ID: 1339529** bzw. der **Kennziffer: BMZ-08-2025**.

Bitte laden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen ausschließlich über INTERAMT hoch:

- Deutschsprachiges Motivationsschreiben
- Deutschsprachiger Lebenslauf mit bisherigen Berufserfahrungen
- Nachweise aller relevanten bisherigen Studienabschlüsse einschließlich Urkunden, Modulnotenübersichten und Gesamtnoten; Nachweis über die Vergleichbarkeit mit einem deutschen Abschluss bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen (s.u.) bzw. Nachweis über die Antragstellung bei der ZAB (Screenshot)
- Nachweise über die geforderten einschlägigen Berufserfahrungen: Arbeitszeugnisse, dienstliche Beurteilungen und/oder sonstige Nachweise bzw. (Auftrags-)Bescheinigungen
- ggf. Nachweis einer Schwerbehinderung oder Gleichstellung, sofern dies bei der Bewerbung berücksichtigt werden soll

Im Sinne eines diskriminierungssensiblen Auswahlprozesses möchten wir Sie bitten, die Bewerbungsunterlagen **ohne Bewerbungsfoto** zu übermitteln.

Bei **ausländischen Bildungsabschlüssen** ist ein **Nachweis über die Vergleichbarkeit mit einem deutschen Abschluss** den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Dieser muss spätestens bis zum **Bewerbungsschluss** vorliegen.

Zum Nachweis der Vergleichbarkeit eines ausländischen Bildungsabschlusses mit einem deutschen Abschluss ist grundsätzlich die Einstufung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) mittels der Datenbank anabin (Informationssystem für die Anerkennung ausländischer Bildungsnachweise) heranzuziehen. Der Nachweis, in Form eines digitalen Ausdrucks, muss die Angaben zum Abschluss, zur Studienrichtung, zur verleihenden Institution und zur Äquivalenzklasse („gleichwertig“ oder „entspricht“) beinhalten.

Sofern ein ausländischer Bildungsabschluss in der Datenbank anabin fehlt oder die Entsprechung zu einem deutschen Bildungsabschluss anhand der Datenbank nicht eindeutig festgestellt werden kann, ist eine Bewertung des ausländischen Hochschulabschlusses durch die ZAB erforderlich. Der entsprechende Antrag kann nur von Ihnen gestellt werden. Anfallende Gebühren oder Kosten können nicht erstattet werden.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Infoportal zu ausländischen Bildungsabschlüssen unter <https://anabin.kmk.org/anabin.html> und der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen unter <https://www.kmk.org/zab>.

Die genannten Anforderungen müssen zum Bewerbungsschluss am 18.08.2025 vorliegen und nachgewiesen sein. Unvollständige und nicht aussagefähige Bewerbungsunterlagen können nicht berücksichtigt werden.

Für Fragen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen Ihnen Nicole Matuschek (sie/ihr) unter der Telefonnummer 0228-99 535 2234 oder Valeria Fischer (sie/ihr) unter der Telefonnummer 030-18 535 2337 zur Verfügung.

Die Verarbeitung der mit Ihrer Bewerbung übermittelten Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 88 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) i. V. m. § 26 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Die Informationen nach Art. 13 und Art. 14 DSGVO erhalten Sie zusammen mit der Eingangsbestätigung Ihrer Bewerbung. Ihre Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet und nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Informationen über das BMZ finden Sie auch im Internet unter <http://www.bmz.de>. Das BMZ fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und wurde dementsprechend zertifiziert. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.beruf-und-familie.de.

